

PRESSEMITTEILUNG

Gläubiger nehmen Insolvenzplan zur Sanierung der Success Hotel Management GmbH einstimmig an.

Stuttgart, 11. Juli 2022

Das Amtsgericht Stuttgart hat am 23. Juni 2022 den vorgelegten Insolvenzplan zur Sanierung der Success Hotel Management GmbH bestätigt. Zwischenzeitlich ist die Bestätigung des Insolvenzplans rechtskräftig. Wesentliche Voraussetzung dafür war die bereits am 20. Mai 2022 erfolgte einstimmige Zustimmung der Gläubigerversammlung.

Die mehr als 1.000 Gläubiger erhalten auf ihre Forderungen eine unmittelbare Quote in Höhe von rund 11 %. Nach Auflösung von Rückstellungen kann sich die Quote auf bis zu 23 % erhöhen. Neben der Entschuldung der Success Hotel Management GmbH ist die Übernahme der Gesellschaft durch die HR-Gruppe um den Alleingesellschafter Ruslan Husry zentraler Baustein des Insolvenzplans.

Durch diese Maßnahmen bleiben alle rund 550 Arbeitsplätze erhalten. Auch bereits angelaufene Projekte können mit Unterstützung des neuen Investors fortgeführt werden. Während des Insolvenzverfahrens gelang es zudem, das Portfolio des Betreibers von 25 auf 22 Hotels zu optimieren. Mit fünf Monaten war die Verfahrensdauer zwischen Stellung des Insolvenzantrags und Zustimmung der Gläubiger zum Insolvenzplan außergewöhnlich kurz. Das Verfahren wird in Kürze aufgehoben.

Nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens am 1. April 2022 führten die Geschäftsführer Michael Friedrich und Stefan Kienle und der Sanierungsbevollmächtigte (CRO) Dr. Sebastian Mielke in Abstimmung mit dem Sachwalter Dr. Philipp Grub und RIAL Consulting den Geschäftsbetrieb fort.

Menold Bezler beriet die Geschäftsführung während des gesamten Sanierungsprozesses rechtlich und steuerlich, arbeitete den Insolvenzplan aus und begleitete die Verhandlungen mit den Gläubigern und Investoren.

Sachwaltung:

GRUB BRUGGER (Stuttgart): Dr. Philipp Grub (Partner), Dr. Isabel Hohmann

Berater Success Hotel Management GmbH:

Menold Bezler (Stuttgart): Dr. Sebastian Mielke (Federführung/CRO, Partner), Jost Rudersdorf (Partner), Ann-Christin Heinemann, Pascal Mangold (alle Sanierung / Restrukturierung), Jochen Zimmermann (Partner), Daniel Kluger (beide Steuerrecht)

RIAL Consulting GmbH (Frankfurt a.M.): Bertold Alleweldt, Konstantinos Chatzivassiliou

Berater des Gesellschafters:

Menold Bezler (Stuttgart): Rudolf Bezler (Partner), Franziska Schube (beide Gesellschaftsrecht)

Berater HR-Gruppe:

Hogan Lovells LLP (München): Christine Borries, LL.M. (Federführung, Counsel), Dr. Markus Huber (beide Sanierung/Restrukturierung), Dr. Andreas Eggert (Steuern, Counsel)

M&A:

Wintergerst (Stuttgart): Lars Gairing (Federführung, Director), Volker Wintergerst (Partner), Christian Kunz (Partner)

Kontakt für Rückfragen:

Rechtsanwalt Dr. Philipp Grub
GRUB BRUGGER Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB
Reinsburgstr. 27, 70178 Stuttgart
Tel.: 0711/96689-61
ph.grub@grub-brugger.de

Über GRUB BRUGGER:

Seit mehr als fünf Jahrzehnten agiert GRUB BRUGGER national und international, derzeit mit Standorten in Stuttgart, Frankfurt am Main, München und Freiburg. Seit der Gründung 1965 hat sich die Kanzlei konsequent auf das Insolvenz-, Sanierungs- und Wirtschaftsrecht ausgerichtet. Die Beratung von Unternehmen in der Krise und deren Gläubigern, die Insolvenzverwaltung sowie die Zusammenarbeit mit Finanzinvestoren und Kreditinstituten haben das Profil von GRUB BRUGGER maßgeblich geprägt. GRUB BRUGGER ist eine vielfach seit Jahren in der Fach- und Wirtschaftspresse ausgezeichnete Kanzlei und gehört deutschlandweit zu den führenden Adressen in der Insolvenz- und Sanierungsberatung sowie in der Insolvenz- und Eigenverwaltung. Martin Mucha ist Fachanwalt für Insolvenzrecht, Partner der Kanzlei GRUB BRUGGER und laut JUVE-Handbuch Wirtschaftskanzleien 2019/2020 wiederholt einer der führenden Namen in der Insolvenzverwaltung in Deutschland. Mehr unter www.grub-brugger.de